



**Karl-Heinz Kampert** forscht im Observatorium nach unbekanntem Teilchen aus dem All. Foto: Archiv

## **Wissenschaftler auf Erfolgskurs**

Der Wuppertaler Experimentalphysiker Prof. Dr. Karl-Heinz Kampert hat die Leitung des weltweit größten Observatoriums für Teilchenstrahlung in Argentinien übernommen. Damit ist er gleichzeitig Sprecher der internationalen Pierre-Auger-Kollaboration, einer Gruppe von mehr als 400 Wissenschaftlern aus 18 Ländern. Ziel der Messungen ist es, die Quelle der höchstenergetischen Teilchen des Universums zu erforschen. Das Observatorium ist mehr als 3000 Quadratmeter groß.